Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen am Montag, 17.11.2025, 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden: Kommende Nacht verbreitet Frost und gebietsweise Glätte.

Wetter- und Warnlage:

Zwischen tiefem Luftdruck über dem Baltikum und hohem Luftdruck im Bereich der britischen Inseln wird mit einer nördlichen Strömung maritim geprägte Polarluft in das Vorhersagegebiet geführt.

FROST/GLÄTTE:

In der Nacht zum Dienstag verbreitet Frost bis -3 Grad, dabei gebietsweise Glätte durch überfrierende Nässe oder Reif.

Vorhersage:

Heute wechselnd bewölkt, dabei zeitweise Schauer, im höheren Bergland oberhalb 500-600 m mit oder als Schnee, lokal Glätte nicht ausgeschlossen. Abends abklingender Niederschlag und Auflockerungen. Höchstwerte zwischen 3 und 8 Grad, in Hochlagen 1 Grad. Schwacher bis mäßiger, teils böig auffrischender Wind aus Nordwest.

In der Nacht zum Dienstag teils wolkig, teils gering bewölkt und niederschlagsfrei. Temperaturrückgang auf 0 bis -3 Grad, verbreitet Frost in Bodennähe, streckenweise Glätte.

Straßenwetter in den Frühstunden (Dienstag) in Rheinland-Pfalz und Saarland Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrierende Nässe, Reif

Verbreitung: gebietsweise, im Tiefland vereinzelt

Besonderheiten: Bei Auflockerungen vor allem auf Brücken und Nebenstraßen gebietsweise Glätte durch überfrierende Nässe, lokal auch Reif.

Am Dienstag im Süden Mix aus Sonne und Wolken, im Norden oft stark bewölkt mit einzelnen Regenschauern, in höchsten Lagen Schneeregen oder Schnee. Höchsttemperaturen zwischen 3 und 7 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind.

In der Nacht zum Mittwoch wechselnd bewölkt. Meist trocken, im Norden einzelne Regen- und Schneeregenschauer, im Bergland Schnee mit Glättegefahr. Tiefsttemperaturen zwischen +2 und -2 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden übermorgen (Mittwoch) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrierende Nässe, Schnee oder Schneematsch Verbreitung: gebietsweise im Bergland oberhalb 400-600 m.

Besonderheiten: Zeitweise Niederschläge, oberhalb 400-600 m als Schnee. Dabei hier stellenweise Matsch oder etwas Neuschnee, bei Auflockerungen auch überfrierende Nässe.

Am Mittwoch aus Nordwesten zunehmend stark bewölkt oder bedeckt und aufkommende Niederschläge. Im Flachland Regen, ab etwa 400 m Schnee mit

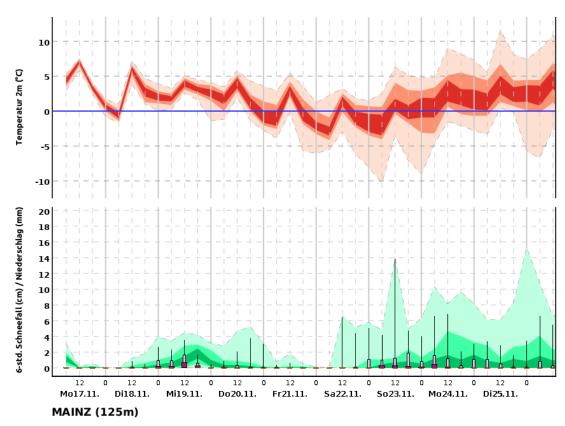
Glätte. Höchstwerte zwischen 2 und 6 Grad, in Hochlagen um 0 Grad. Mäßiger Wind aus südlichen Richtungen, mit frischen, im Bergland mit starken bis stürmischen Böen.

In der Nacht zum Donnerstag weiterhin dichte Bewölkung und zeitweise Regen oder Schneeregen, ab etwa 300 m auch Schnee mit Glätte. Tiefstwerte +2 bis 0 Grad, in Hochlagen -1 Grad.

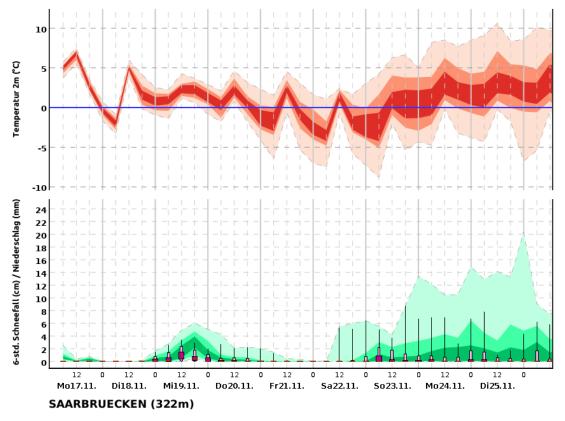
Am Donnerstag wechselnd bis stark bewölkt und einzelne Schauer, oberhalb von 300-400 m als Schnee mit Glätte. Höchstwerte zwischen 1 und 6 Grad, in Kammlagen der Eifel -1 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus West bis Nordwest.

In der Nacht zum Freitag wechselnd bewölkt und noch vereinzelte Schauer, meist als Schnee. Streckenweise Glätte. Gebietsweise auch niederschlagsfrei. Verbreitet Frost bei Minimumwerten zwischen 0 und -3, im Bergland bis -4 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken

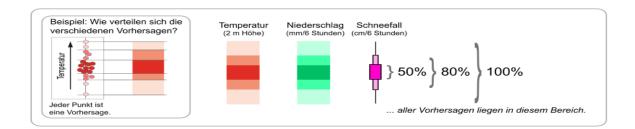


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 14:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, DB